

Monatsblatt 10/23

Solawi Wildes Gemüse Beckstedt



Ernte Anfang Oktober 2023 (Danke, Birgit!)

Viel Freude beim Lesen und
♥-liche Einladung zur
Bietersrunde am 17.11.23, auf der
die Kalkulation für das neue
Erntejahr 2024/25 vorgestellt wird
und wir verbindlich auf unseren
neuen Ernteanteil bieten.
Euer Team Monats-
blatt

Termine

Die allerwichtigsten

17.11., 19 Uhr
Bietersrunde
Dorfgemein-
schaftshaus
Colnrade

18.11.
Sauerkraut
machen am Hof

Gemeinsam
machen wir wieder
aus unserem
Weißkohl
Sauerkraut. Kommt
einfach zum Hof
und macht gerne
mit. Uhrzeit wird
noch bekannt
gegeben.

Redaktions-
schluss:
10.11.23 (Fr.)

sine84@gmx.de
(Christine)



Wöchentlich:

Donnerstags Vormittags ab 8:15 wird geerntet. Einige Solawistas helfen Familie Dolling dabei. Alle, die auch kommen mögen, können sich über Zeiten und genaueren Einsatzbereich im yopad informieren: yopad.eu/p/SolawiWildesGemüse-365days

IMMER FREITAGS

Freitags treffen sich ab 9:00, im Winter auch manchmal erst ab 10:00, bis circa 12:00 einige Solawistas, um für uns die Kisten zu packen. In Corona-Zeiten war das zentrale Packen durch einige wenige Solawistas eingeführt worden und wir sind seither dabei geblieben, weil es immer eine gesellige Runde ist, mit der es Spaß macht, unsere Ernteanteile zu verteilen. Jede:r ist herzlich willkommen, auch einmal zu kommen, um zu gucken, zu schnacken und/oder gleich mitzuhelfen.

Um 12:30 gibt es die sogenannte **Freitagsrunde**, in der zusammen mit Familie Dolling alles Wichtige rund um unser Gemüse besprochen wird: Wie sieht der Ernteanteil in der nächsten Woche aus, was gibt es zu tun, wo kann mitgeholfen werden.

Monatlich:

Wilde Runde Jeden 1. Sonntag im Monat. 19:00 Uhr, Ort wird bekannt gegeben Lutz, 0176 4716912

Kistenzauber monatl. jeden 3. Samstag, 13:00
Delmenhorst Birgit Sejtka

Das Thema für den 21.10 ,wieder in Matthias schönem Studio , "Fermentieren für Fortgeschrittene " .

Bitte Eure Lieblingsgewürze mitbringen

Unter .0162 4345545 melden , da gibt mehr Info .

Kommunikation (Gfk mit Christiane Gäfke) monatl. Di., 24.10. 18:00 Wildeshausen, Heemstr. 70

Jährlich: Freitag,
17.11.23 Bieterunde
ab 19 Uhr Colnredes
Dorf gemeinschaftshaus

18.11.23 Sauerkraut-
Aktion

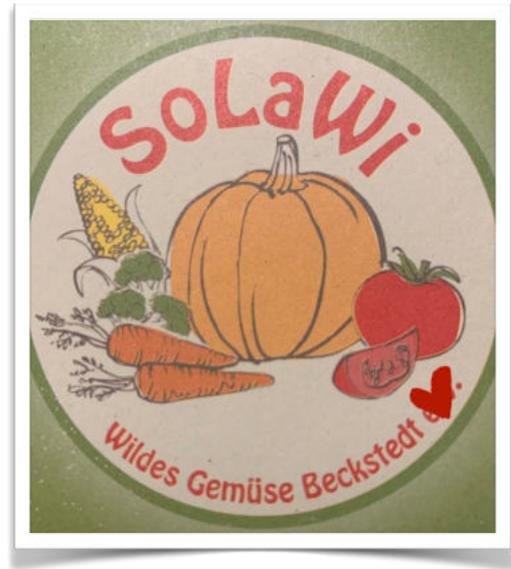
Uhrzeit wird noch bekannt
gegeben auf dem yopad



Bericht aus der Wilden Runde

Wer oder was ist die Wilde Runde?

Die Wilde Runde ist der erweiterte Vorstand unserer Solawi. Wir treffen uns in der Regel jeden ersten Sonntag im Monat, um Ideen auszutauschen, Termine zu planen, Organisatorisches zu klären und einen schönen Abend gemeinsam zu verbringen. Das Treffen findet immer wieder woanders statt und alle Solawisten sind herzlich eingeladen, daran - auch nur sporadisch oder einmal - teilzunehmen und Ideen einzubringen.



ERNTEN
ist wunderbar!

im Moment → ist es fast zuviel
z. Bsp. Früchte vergammeln
zuviel Beibrant
↓
leere Kiste?

Ideen

1. Erweiterung des Ernte Teams
→ 2-5 Menschen pro Woche
werden vermutlich einen großen Unterschied machen
→ Orga über Yopad

Aufgaben

- Ackerpflege
- Anbau
- Ernte

Herzliche Einladung: wann immer ihr Zeit habt

- man kann auch kommen, wenn man keine Ahnung hat
- orientiert euch an den Schildern oder fragt nach

Die Erntegruppe hat sich zusammengesetzt und möchte mit diesem Plakat zur Mitarbeit einladen.





Es war ein tolles Erntefest! Danke!

» HARPSTEDT

Kreiszeitung 13.10.23



SoLaWi „Wildes Gemüse Beckstedt“ nimmt gute Ernte zum Anlass für ein Herbstfest

Auf ein nach eigenen Angaben erfolgreiches Erntejahr blickt die Solidarische Landwirtschaft (SoLaWi) „Wildes Gemüse Beckstedt“ zurück. Salate, verschiedene Sorten Tomaten sowie Kartoffeln und etliche weitere Feldfrüchte vom Hof Dolling in Beckstedt (Gemeinde Colnrade) seien gut gediehen und hätten den Solawisten prall gefüllte Gemüseboxen beschert. Viel Arbeit, Zeit und Mühe seien aber nö-

tig gewesen und weiterhin nötig, um alle 95 Ernteteilnehmer das ganze Jahr über mit regionalem und saisonalem Gemüse zu versorgen. Den guten Ertrag in diesem Jahr nahmen die Solawisten zum Anlass für ein Herbstfest auf dem Eglinger Platz in Beckstedt. „Uns verbindet der Wunsch nach heimischem Gemüse und einer lebendigen Solidargemeinschaft. Daher sind uns auch die Feste ausgespro-

chen wichtig“, betonten Simone Israel und Lutz Beckröge, zwei der drei Vorstände. Austausch und Gespräche am Buffet gehörten auf dem Herbstfest genauso dazu wie der Flohmarkt „Alles rund um den Garten“. So manches hervorgekramte Gartentool wurde bei dieser Gelegenheit zwecks nachhaltiger Nutzung getauscht, verschenkt oder aber verkauft. Mitgebrachte Samen und Pflanzen fan-

den neue Bestimmungsorte. Gemeinschaftliches Rätseln über wenig bekannte Arten oder Sorten bewirkte obendrein die Weitergabe botanischen Fachwissens. Wer mehr über die SoLaWi erfahren oder sich selbst beteiligen möchte, findet Informationen unter solawildes-gemuese.de im Internet. Persönlich Auskunft geben gern Irma Traud Keppler (Telefon 04244/967316) und Lutz Beckröge (Tele-

fon 0176/47169124). Eine gute Gelegenheit, die Solawisten näher kennenzulernen, besteht in der Teilnahme an der Bierrunde, die am Freitag, 17. November, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Colnrade beginnt. Dann werden die Anteile für das nächste Erntejahr vergeben und auch die Preise festgelegt. Interessierte sind willkommen. Unser Bild zeigt die „Arbeitsgruppe Ernte“.

FOTO: SOLAWI

„Wildes Gemüse“ betont Gemeinschaft

SOLAWI BECKSTEDT Mitglieder feiern Herbstfest – Bierrunde im November

VON JANA BUDDÉ

BECKSTEDT – Bei der Solidarischen Landwirtschaft (Solawi) „Wildes Gemüse“ Beckstedt geht es nicht nur um die Ernte, sondern auch um Gemeinschaft. Das wurde beim Herbstfest am Sonntag deutlich, das zum Ausklang des Erntejahres auf dem Eglinger Platz gefeiert wurde.

Es war nicht das erste Fest, berichteten Lutz Beckröge und Simone Israel aus dem Vorstand der Solawi sowie die Landwirte Rene und Jonas Dolling. Und auch ansonsten steht viel im Kalender der Mitglieder.

Probeabo möglich

So gab es kürzlich zwei „Kartoffel-Samstage“: Zuerst ernteten die Teilnehmenden gemeinsam, anschließend gab es Kartoffelpuffer oder Pellkartoffeln. „Das wurde richtig gut angenommen“, freute sich Rene Dolling. Früher habe man in der Dorfgemeinschaft oft zusammen gearbeitet, das



Haben beim Herbstfest der Solawi „Wildes Gemüse“ Beckstedt über Aktuelles berichtet: Simone Israel (Vorstand, von links), Jonas Dolling (Landwirt), Lutz Beckröge (Vorstand) und Rene Dolling (Landwirt).

BILD: JANA BUDDÉ

sei heute eher weniger der Fall. „Aber es ist schön, das gemeinsam zu machen“, fand Israel.

Im November wollen die Mitglieder Sauerkraut kochen. Alle vier Wochen gibt es zudem einen regelmäßigen

Kochabend, in immer unterschiedlicher Runde.

Die nächste Bierrunde steht am Freitag, 17. November, an: Dann werden die Anteile für das nächste Erntejahr vergeben und die Preise festgelegt. Zurzeit gebe es 94 Ernte-

teanteile – gestartet ist die Solawi vor drei Jahren mit etwa 40. Seit Kurzem bemerke er ein wieder gesteigertes Interesse, sagte Rene Dolling. Wer sich nicht sicher sei, ob ein Ernteanteil etwas für ihn ist, könne ein Probeabo für zwei Monate abschließen.

Neben der Regionalität und Saisonalität des Gemüses gebe es einen weiteren Vorteil: Man lerne Neues kennen. „Man ist sonst auf ein paar Sachen trainiert“, weiß Dolling. Passend zur Ernte gibt es auch regelmäßig Rezepttipps.

Kostproben

Kostproben des Gemüses gab es am Sonntag beim Herbstfest: Neben einem kleinen Flohmarkt unter dem Motto „Alles für und aus dem Garten“ brachten viele Mitglieder „kreative Gerichte“ mit, freute sich Dolling.

So wurde in lockerer Runde ein entspannter Nachmittag miteinander verbracht – abgerundet durch eine Feldrundfahrt.

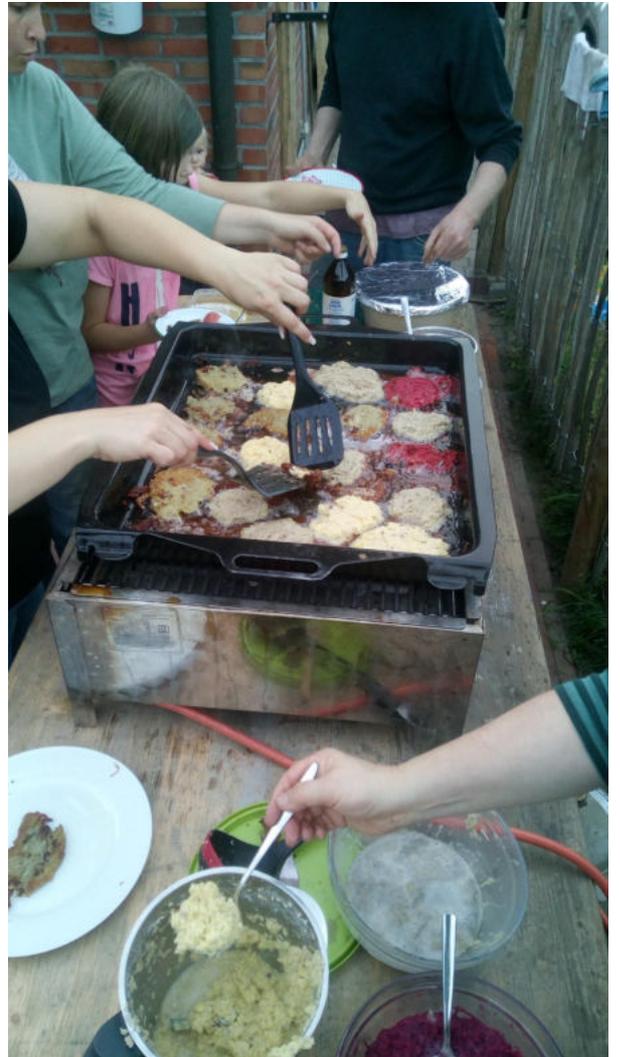
22.01.2023



Rückblick: Kartoffelsamstage



Auch an den Kartoffelsamstagen konnten wir gemeinsam ganz viel schaffen, unsere Gemeinschaft feiern und leckere Kartoffeln schmausen! Vielen Dank für jede helfende Hand und alle Beiträge für das Buffet.



Impressionen vom 2. Kartoffelsamstag - mit einem kleinen Sammelroder - nicht nur die Kinder waren begeistert.



Was für ein Theater ...

Schon Shakespeare wusste „Die ganze Welt ist ein Theater“ und weil die Tage kürzer und ungemütlicher werden, gibt es neben der Anregung sich trockene Plätzchen zu suchen, hier auch die Links zu den neuen Programmen der regionalen Theater- und Konzertwelt:

Oldenburgische Staatstheater	https://staatstheater.de
Theater Laboratorium, OL	https://www.theater-laboratorium.org/
Theater Kleines Haus, DEL	https://www.konzert-theaterdirektion.de/
die bremer shakespeare company e. V.	https://www.shakespeare-company.com/
Theater Bremen, Goetheplatz	https://www.theaterbremen.de
Konzerthaus Glocke Bremen	https://www.glocke.de/
Kultur Hinterm Feld, Dötlingen (Rhade)	https://kultur-hinterm-feld.de/

Veranstaltungs-Hinweise: *Oktober / November*

8. Oktober 10-18 Uhr	8. Bio-Marktfest BioStadt HB <i>Wochenmarkt Bremen-Findorff, Neukirchstraße</i>	8. Oktober 11-17 Uhr	Apfeltag im NIZ und Tag des Moores <i>NIZ, Arkeburger Str. 20 49424 Goldenstedt</i>	ab 7. Oktober	Geburtstagsgäste. Monet bis van Gogh <i>Kunsthalle, Bremen</i>
Erzeuger:innen kennenlernen, innovative Produkte probieren von den Vorteilen der ökologischen und regionalen Wertschöpfung überzeugen. https://www.biostadt.bremen.de/biostadt/aktuelle-veranstaltungen-14526		Tipp: Picknickkorb packen, genießen und staunen https://willkommen.dwl.duemmer.de/de/duemmer/wlan/detail/Event/e_100110799/apfeltag-im-niz-und-tag-des-moores		Mit Meisterwerken der französischen Malerei feiert die Ausstellung „Geburtstagsgäste“ das 200. Jubiläum des Kunstvereins in Bremen. https://www.kunsthalle-bremen.de/de/view/exhibitions/exb-page/geburtstagsgaeste	
14. / 15. Oktober 11-18 Uhr	Hofausstellung Obsthof Bergmann <i>Hagstedt 28, 49429 Visbek</i>	14.-22. Oktober	Zugvogeltage <i>Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer</i>	ab 14. Oktober	Buddhismus, Sondersausstellung <i>Übersee Museum, Bremen</i>
Thema: Wolkenkuckucksheim Der Obsthof Bergmann und das Atelier Tonwerk von Magret und Wolf Ewert laden zur 20. Hofausstellung ein.		über 250 Veranstaltungen zum Vogelzug erleben und sich mit den besonderen Leistungen und Anpassungen der Zugvögel zu beschäftigen https://www.zugvogeltage.de/		Sondersausstellung „Buddhismus“, geht der Geschichte, der Verbreitung und der kulturellen Vielfalt der Weltreligion nach https://www.uebersee-museum.de/ausstellungen/sondersausstellungen/voerschau/	
13.-29. Oktober 13-23:00	Bremer Freimarkt <i>Bürgerweide Bremen</i>	bis 31.03.24	Mehr als Wetter – Sondersausstellung <i>Klimahaus Bremerhaven</i>	14./15./20./21. 28./29./31. Oktober	Kranichbegegnungen Goldenstedter Moor <i>NIZ, Arkeburger Str. 20 49424 Goldenstedt</i>
Fr., 13.10., 21:45 Uhr Feuerwerk Sa., 21.10. Freimarktanzug https://www.freimarkt.de		Mehr als Wetter - 70 Jahre zwischen Natur und Gesellschaft - Detaillierte Einblicke in die Arbeit des Deutschen Wetterdienstes https://www.klimahaus-bremerhaven.de/70-jahre-dwd/		Wanderung durchs Goldenstedter Moor zum Abendeinflug der Kraniche Beginn: 16.00 Uhr bzw. 15.30 Uhr https://www.niz-goldenstedt.de/	
ab sofort	Bio Navel-Orangen-Kampagne der <i>arteFakt Handelsagentur für Erzeuger-Verbraucher-Ideen eG, Wilstedt</i>	3.-5. Nov. 10-18 Uhr	FISCH&FEINES Die Genussmesse im Nordwesten <i>Messe Bremen</i>	11.-21. Nov.	KIBUM Oldenburger Kinder- und Jugendbuchmesse <i>Kulturzentrum PFL, Peterstraße 3 in Oldenburg</i>
Für alle, die im letzten Jahr zu spät mit der Bestellung dran waren: Bio Navel-Orangen bestellen Die fruchtig-süße Verführung aus Kalabrien! Wieder im November und Dezember für alle arteFakt-Freundinnen und Freunde von Familie Librandi handgepflückt! https://www.artefakt.eu/wissen/bio-orangenkampagne/		gutes Essen, regionale Produkte und eine Menge neuer Ideen und kulinarischer Anregungen parallel: ReiseLust, CARAVAN u. CRAFT BEER EVENT & Streetfood bis 22Uhr am Fr & Sa https://fisch-feines.de/		Die KIBUM ist mit jährlich über 2.000 Neuerscheinungen im Bereich der Kinder- und Jugendmedien aus allen deutschsprachigen Ländern die größte nicht-kommerzielle Messe ihrer Art in der Bundesrepublik Deutschland https://www.kibum.de/	

Für die nächste Ausgabe sind Eure Geheimtipps zu besonderen (vor)weihnachtlichen Events, Märkten und Geschenkideen gefragt.

Du hast auch etwas Interessantes zum Teilen auf *Dies & Das*? Bitte gern per Email an beate.peltzer@web.de



Rückblick zum Markt der Möglichkeiten am 08.10.23 im Kreishaus, bei dem Rene auch unsere Solawi vorgestellt hat:

Vom Acker bis zum Teller KZ 3-10-23

Erster „Markt der Möglichkeiten“ am Kreishaus in Wildeshausen

Wildeshausen – Zum ersten „Markt der Möglichkeiten“ am Kreishaus hatte der Landkreis Oldenburg als Ökomodellregion für Samstag eingeladen. „Für uns war es wichtig, die Kette vom Acker bis zum Teller erlebbar zu machen“, informierte Jutta Benken. Sie habe qualitativ gute Gespräche geführt, freute sich die Landkreis-Mitarbeiterin. Insgesamt waren 13 Aussteller vertreten. Das Spektrum reichte von landwirtschaftlichen Betrieben, die ökologisch produzieren, über Bürgeraktiengesellschaften und solidarische Landwirtschaftsvereine bis hin zum ökologischen Hausbau.

Zu den Referenten am Vormittag gehörte Rene Dolling, Landwirt aus Beckstedt, der mit dem Trägerverein der Solidarischen Landwirtschaft „Wildes Gemüse Beckstedt“ nach einem einfachen Prinzip zusammengearbeitet. Dolling kalkuliert die Kosten eines Jahres. Geteilt durch die Anzahl der Ernteanteile der Mitglieder ergibt sich der Solidarbeitrag, der in einer Bieterversammlung vorgeschlagen wird. Dafür erhalten die Mitglieder eine Kiste Gemüse



Mitmachaktion: Die Vorbereitung einer Gemüsesuppe in der Mobilküche des Projekts „Ernährungsrat Oldenburg“.

pro Woche. Die Beckstedter Gemeinschaft erfreut sich zunehmender Beliebtheit.

Helmut Blauth, ehemaliger Leiter des Guts Dauelsberg, sowie dessen aktueller Betriebsleiter Uwe Schürmann informierten über ihre Herausforderungen und Erfahrungen bei der Umwandlung des Guts zu einem ökologischen Betrieb. „Bei uns hat alles gepasst. Wir hatten optimale Voraussetzungen. Deshalb konnten wir den Landbau zu 100 Prozent ökologisch umstellen. Das passt nicht für jeden Betrieb“, ist sich Schürmann sicher.

Zu den Mitmachaktionen gehörte das Vorbereiten einer Gemüsesuppe. „Alles, was dafür verarbeitet wurde, befand sich gestern noch in der Erde“, betonte Judith Busch die Frische der Zutaten. Gemeinsam wurden Karotten, Kohl und Co. geputzt, geschält sowie geschnitten und in der Mobilküche des Projekts „Ernährungsrat Oldenburg“ gekocht. Auf die drei Adjektive „saisonal“, „regional“ sowie „ökologisch“ legt die oldenburger Initiative besonderen Wert.

Eine andere Form von zukunftsweisender Beteiligung



Till Brandorff erläutert interessierten Besuchern das Strohhaus-Prinzip. FOTO: HOLGER RINNE

an ökologischer Landwirtschaft bietet die „Regionalwert AG“ an. Mit den Aktienanteilen werden Partnerbetriebe gefördert, die sich zur Einhaltung von Sozialstandards sowie zur sozial gerechten Produktion und Verarbeitung von Lebensmitteln verpflichten. „Landwirtschaftliche Betriebe sollten nicht nach Größe, sondern nach ihrem Wert für die Gesellschaft subventioniert werden“, veranschaulicht Gerhard Suhlrie die Idee dahinter.

Besonderes Interesse fand das Strohhaus-Prinzip der beiden Brüder Till und Ole

Brandorff aus Munderloh. Die Häuser werden mit Stroh isoliert. Das funktioniert sowohl für Neubauten in Ständerbauweise als auch für die nachträgliche Dämmung von Altbauten. „Als Neubau ist es ein Passivhaus“, erklärte Ole Brandorff, währenddessen sein Bruder Till an einer Wand in Ständerbauweise demonstrierte, wie das mit Stroh gefüllte Gefache mit Lehm verputzt wird. „Das Prinzip ist uralte und wenn das Stroh trocken bleibt, hält das ewig“, stellte Ole Brandorff nur einen Vorteil dieser Bauweise heraus. hri

Danke, Beate ST



neuer Unverpackt-Truck in Harpstedt:

Wochenmarkt Harpstedt am Donnerstag 8 - 12 Uhr:
 hier steht in den ungeraden Kalenderwochen neu ein
 Wagen des Unverpackt-Ladens Syke
 Das Sortiment kannst du hier ansehen:
www.gretchensunverpackt.de und auch nachfragen,
 was sie in Harpstedt dabei haben

Einladung zum Freundesmahl:

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Förderer,

der Freundesverein der Diakonie Himmelsthür e.V., Region
Niedersachsen Nord, lädt Sie herzlich ein zum **Freundesmahl am
Freitag, den 10. November 2023 um 18.30 Uhr** in den Festsaal
der Einrichtung in der Dr.-Klingenberg-Straße 94 in Wildeshausen
(Zufahrt über Heilstättenstraße).

Der Spendenerlös 2023 ist vorgesehen für verschiedene
Formen digitaler Bildungsmöglichkeiten (z.B. Whiteboards mit
Touchscreen) zur spielerischen Bearbeitung als Möglichkeit
für Kommunikation und Teilhabe bei deutlich eingeschränkten
sprachlichen Fähigkeiten.

Bitte melden Sie sich bis zum **27.10.23** mit
beigefügter Anmeldung, per E-mail unter
helga.weller@dh-himmelsthuer.de oder telefonisch
bei Helga Weller (04431 83 503) an und überweisen
den Mindestbeitrag von €35,50 pro Person für
Menü und Getränke.

Wir freuen uns auf Sie!

Mit herzlichen Grüßen,
Annette Ueberschär
1. Vorsitzende



Referenten Rene Dolling & Lutz Beckröge

Rene Dolling und Lutz Beckröge stellen den Weg vom
kleinen, bio-zertifizierten landwirtschaftlichen Betrieb hin
zur Solidargemeinschaft SoLaWi „Wildes Gemüse Beckstedt“
dar und berichten über die Hintergründe dieser Form der
Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Flächen, der
Vermarktung der Erzeugnisse und was es heißt,
„solidarisch“ zu sein.

